

Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Ortsverein Theilheim -

Protokoll der Mitgliederversammlung am 9. Juli 2013 um 20 Uhr im Sportheim

Punkt 1 – Begrüßung

Die Ortsvereinsvorsitzende Gisela Umbach begrüßt die anwesenden Gäste und Mitglieder.

Punkt 2 – Genehmigung des Protokolls vom 04.06.2013, auch für die Homepage

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und kann auf die Homepage gestellt werden.

Punkt 3 – Bericht aus den Gremien

Aus dem Gemeinderat es gab keine besonderen Ereignisse zu berichten. Die Gemeinde vergibt derzeit sehr viele Aufträge an externe Firmen z.B. Straßenausbesserung, Wasserrohrbruchbehebung oder Kanalreinigung.

Punkt 4 – Grillnachmittag

Der Grillnachmittag wurde geplant und die Jubiläumsgeschenke beschlossen. Doris Aschenbrenner, Landtagskandidatin für Kitzingen, wird gefragt, ob sie die Ehrungen mit übernimmt. Beide Berndts bemühen sich, sie für diese Veranstaltung zu gewinnen.

Punkt 5 – Herbstausflug

Das Busunternehmen Zimmermann wird uns auch in diesem Jahr wieder fahren. Norbert Hillenbrand werden wir einen Tagesablauf zukommen lassen. Dietmar Nitsche hat dieses Jahr die Planung übernommen und uns ein vielfältiges Angebot erstellt. Herzlichen Dank an dieser Stelle.

Punkt 6 – Ferienprogramm

Hans-Peter Gläßel hat die Organisation übernommen. Wir können mit 12 bis 15 Kindern die Feuerwehr besuchen. Wie besprochen, können wir nicht, wie ursprünglich geplant, am 30. August zur Feuerwehr. Deshalb bieten das Ferienprogramm bereits am 29. August an. Da Familie Gläßel die Woche zuvor noch in den wohlverdienten Ferien ist, wird Gisela die Berufsfeuerwehr noch einmal kontaktieren und diese an uns erinnern. Als Betreuer wer-

den Gisela, Lisa und Frank mit dabei sein. Wenn wir noch freie Plätze haben werden wir auch wieder die Kinder der Gemeinschaftsunterkunft in Würzburg mitnehmen.

Punkt 7 – Wahlkampf

Die SPD hat vor dem letzten Landkreisausschuss für diesen Wahlkampf verschiedene Aktionen für die Basis vorgestellt.

- Es wird eine Kandidatenzeitung geben, und um diese zu individualisieren, sind die OV's nun gefordert, die Titelseite selbst zu gestalten.
- Der Tür-zu-Tür Wahlkampf ist ein hilfreiches Mittel, um Wähler zu gewinnen und sich darüber hinaus persönlich bekannt zu machen, z.B. als Kandidat für die kommenden Kommunalwahlen.
- Doris Aschenbrenner, als Zuständige für Netzpolitik im Kompetenzteam Ude, bietet die Veranstaltung „Digital Summer“ an. In dieser Veranstaltung werden die Gefahren in den Sozialen Netzwerken und dem Internet allgemein thematisiert.

Für die Kommunalwahl im Frühjahr 2014 sind wir auf Kandidatensuche, erste Bürger konnten wir für unsere Liste gewinnen.

Punkt 8 – Besuch aus Vigolo Vattaro

Alessandra, unsere Kontaktperson in VV, wird uns für drei Wochen besuchen und Italienisch-Kurse abhalten. Sie selbst kann wenig Deutsch, aber sicher werden ihre Deutschkenntnisse durch die Kurse verbessert werden. Für die Kinderbetreuung ihrer zwei Kinder wird Bernd Schmitt in Kindergarten und Schule anfragen.

Besonders erfreulich ist, dass sich beim Theilheimatfest die Bäckerei Ganz, Getränke Schwab und die Firma Hammer bereit erklärt haben, die Produkte aus VV in ihr Sortiment aufzunehmen.

Punkt 9 – Giebelstädter Kinderfestspiele

Die Theilheimer SPD war mit insgesamt 16 Kindern aus der Gemeinschaftsunterkunft in Tüchelhausen und mit Theilheimer Kindern bei den Kinderfestspielen in Giebelstadt. Den Kindern und ihren Müttern hat die Theatervorstellung gut gefallen.

Punkt 10 – Nachlese Theilheimatfest

- Es wurde vegetarisches Essen vermisst. Ein derartiges Angebot wäre sicherlich einmal eine Nische für einen Verein.
- Das Essen war auch an diesem Fest nicht ausreichend.
- Es gab gute Resonanzen auf die Stände von Vigolo Vattaro und dem OV.

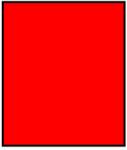
Punkt 11 – Verschiedenes

- AG 60+ hat am 10 Juli 2013 Jahreshauptversammlung
- Brief von Erhard Endres, dieser wurde vorgelesen und besprochen.
- Bürgermeister Henig nutzt den VdK Schaukasten für die Gruppierung der Freien Wähler

- Freie Wähler und Gemeinde machen ein gemeinsames Ferienprogramm. Die Frage ist, wie diese Kooperation aussieht, vor allem, da es ein kostenintensives Angebot ist. Dem wird in der nächsten Gemeinderatssitzung nachgegangen werden.

Ende der Versammlung 22.00 Uhr

Bernd Endres
Schriftführer



Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Ortsverein Theilheim -

Protokoll der Mitgliederversammlung am 24. September 2013 um 20 Uhr im Sportheim

Punkt 1 – Begrüßung

Die Ortsvereinsvorsitzende Gisela Umbach begrüßt die anwesenden Gäste und Mitglieder.

Punkt 2 – Genehmigung des Protokolls vom 09.07.2013, auch für die Homepage

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und kann auf die Homepage gestellt werden.

Punkt 3 – Bericht aus den Gremien

Aus dem Gemeinderat gab es zu berichten, dass vor dem Rathaus das Pflaster erneuert werden soll. Das historische Pflaster soll durch Pflastersteine ersetzt werden, damit ältere Mitbürger weniger leicht stolpern. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 8.000,- €. Die SPD-Fraktion sprach sich geschlossen gegen die Neupflasterung aus, da man so dem Platz sein historisches Erscheinungsbild nimmt und man die Auffassung vertritt, dass eine Verringerung von Stolperunfällen nur durch Aufmerksamkeit erreichen werden kann, nicht jedoch durch bloßes Auswechseln von Pflastersteinen.

Punkt 4 – Wahlnachlese

Bundestag: Festzuhalten ist, dass die SPD in Theilheim 1% über dem Landkreisdurchschnitt lag und dass Homaira Mansury somit über das Maß an Stimmen in Theilheim zulegen konnte.

Bezirkstag: Eva-Maria Linsenbreder konnte 2% an Erststimmen zulegen bei den Zweitstimmen sind wir ungefähr gleich geblieben wie an der letzten Wahl.

Punkt 5 – Vigolo Vattaro

Es wurde von der Partnerschaftsunterzeichnung berichtet. Dr. Bernd Schmitt möchte verschiedene Vereine und auch touristische Unternehmen aus unserer Partnergemeinde in unserem Gemeindeblatt vorstellen. An Kirchweih soll es einen Stand im Pfarrheim geben an dem diverse Waren aus Vigolo Vattaro verkauft werden. Die Firma Hammer und Firma Schwab, sowie Bäckerei Ganz werden die Waren aus Vigolo Vattaro in ihrem Sortiment führen.

Punkt 6 – Quizgewinner Prämierung

An unserem „Federweißer-Abend“, 19.10.2013 um 18:00 Uhr, soll die Prämierung der Gewinner stattfinden. Es soll ein gemütlicher Abend werden mit Federweißem, Zwiebelkuchen und weiterem herzhaften Gebäck. Eingeladen werden die Sieger, die Gemeinderatskandidaten von SPD/Parteifreie Bürger, Homaira Mansury, Doris Aschenbrenner und Fabian Liegmann.

Punkt 7 – Wahl von Delegierten für den Bundeswahlkreis und Unterbezirksparteitag

Gewählt wurden sowohl für Bundeswahlkreis als auch für den Unterbezirksparteitag: Marita Gläßel und Bernd Endres

Punkt 8 – Gemeinderatsliste

Es wurde beraten, wer für die Gemeinderatsliste in Frage kommt und wie wir uns grundsätzlich aufstellen werden, um möglichst viele Mandate zu erreichen.

Punkt 9 – Weitere Termine in diesem Jahr

Am 19.10., 18:00 Uhr Federweißer-Abend mit Prämierung der Wahlquiz-Gewinner
Anfang November Sammlung von Themen und Inhalten für den Kommunalwahlkampf
25.11. Binden des Adventskranzes
20.12. SPD Weihnachtsfeier

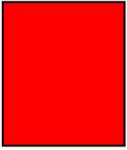
Punkt 10 – Wedel für den Adventskranz

Alwin wird bei seinem Neffen wegen Wedeln anfragen und Brigitte Wegmann wird ebenfalls für Wedel sorgen.

Punkt 11– Verschiedenes

Wir überlegten, ob wir in diesem Jahr Weihnachten im Schuhkarton machen wollen. Da es den Bewohnern der Gemeinschaftsunterkunft in Tückelhausen wirklich an allem fehlt und die Gemeinschaftsunterkunft in Würzburg gut versorgt ist, haben wir entschieden, uns dieses Jahr um Tückelhausen zu kümmern..

Bernd Endres
Schriftführer



Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Ortsverein Theilheim -

Mitgliederversammlung am 21. Oktober 2013 um 20 Uhr im Sportheim

Punkt 1 – Begrüßung

Gisela Umbach begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Punkt 2 – Genehmigung des Protokolls vom 24.09.13, auch für die Homepage

Das Protokoll wird nach Ergänzung einstimmig genehmigt, auch für die Homepage.

Punkt 3 – Vorbereitung der Gemeinderatsliste

und

Punkt 4 – Fahrplan für die Wahlen

Gisela informiert, über folgende wichtigen Termine:

Ab 17.12.13 bis spätestens 23.01.14 (18.00 Uhr) müssen die Wahlvorschläge bei der Wahlleitung der Gemeinde eingereicht werden.

Die Aufstellungsversammlung muss also bis spät. 22.01.14 erfolgt sein.

Bis 18.02.14 müssen die Wahlvorschläge durch die Wahlleitung bekannt gegeben werden.

Vor der Einladung zur Aufstellungsversammlung (die auch per e-mail erfolgen kann und auch die nicht stimmberechtigten Mitglieder einschließt) muss ein entsprechender Beschluss des SPD Ortsvereins gefasst werden.

Das „Kennwort“ für den Wahlvorschlag ist festzulegen; hierbei müssen alle Parteien/Vereinigungen, die darin auftreten, genannt werden.

Gisela klärt, wie viele Unterstützer-Unterschriften (60?) für die SPD erforderlich sind.

Bernd Schmitt klärt mit den Grünen (Fred Stahl), ob und in welcher Form (gemeinsame Liste/ Listenverbindung) sie mit uns gemeinsam auftreten wollen.

Folgende Termine wurden bereits festgelegt:

Dienstag, 12.Nov., 20.00 Uhr Sportheim: SPD-OV Mitgliederversammlung zur Vorbereitung der Aufstellungsversammlung und „Kennwort“.

Dienstag, 10. Dez., 20.00 Uhr Sportheim: Aufstellungsversammlung

Folgende **Veranstaltungen** werden angestrebt:

- Glühweinabend Dezember 2013
- Kino für Jugendliche Januar 2014
- Länderabend „Italien“ mit Homaira (wann?)

Ab Februar 2014 beginnen wir mit dem „**Häuserwahlkampf**“.

Punkt 5 – Bildung eines Wahlkampfteams

Wir bilden kein spezielles Wahlkampfteam.

Punkt 6 – Diskussion über SPD-OV Theilheim; unser Programm, Aufgaben und Ziele

Aus Zeitgründen wurde dieser Punkt vertagt.

Punkt 7 – Verschiedenes

Hans-Peter berichtet, dass Landrat Nuß äußerte, der **Radweg nach Randersacker** kann nicht durchgehend links von der Straße durchgezogen werden. Damit wäre eine Überquerung der Straße unumgänglich, doch auch in diesem Falle wäre eine Förderung möglich.

Ende der Versammlung 21.45 Uhr

Gisela Umbach
Vorsitzende

Marita Glässel
(i.V. des Schriftführers)

Anwesend waren	Entschuldigt:
Gisela Umbach	Bernd Endres
Alwin Wegmann	Andrea Hölle
Bernd Schmitt	Monika Wegmann
Marita Glässel	Armin Endres
Herbert Forster	
Erich Wolz	
Anton Körber	
Brigitte Wegmann	
Hans-Peter Glässel (Gast)	



Sozialdemokratische Partei Deutschlands - Ortsverein Theilheim -

Protokoll der Mitgliederversammlung am 12. November 2013 um 20 Uhr im Sportheim

Punkt 1 – Begrüßung

Die Ortsvereinsvorsitzende Gisela Umbach begrüßt die anwesenden Mitglieder und die Gäste aus der Partei Bündnis 90/ die Grünen und evtl. Kandidaten der Parteilosen Bürger.

Punkt 2 – Genehmigung des Protokolls vom 21.10.2013, auch für die Homepage

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und kann auf die Homepage gestellt werden.

Punkt 3 – Adventskranz, Weihnachtsfeier und Weihnachtsgrüße

Der **Adventskranz** wird am **26.11.2013 um 10:00 Uhr im Bauhof** gebunden. Die Wedel hierfür kommen von Alwin Wegmann und Familie Gläsel.

Die **Weihnachtsfeier** findet am **20.12.2013 um 18:00 Uhr im Sportheim** statt.

Der **Fototermin** für die diesjährigen **Weihnachtsgrüße** ist am **30.11.2013 um 10:00 Uhr am Rathaus**. Bitte alle etwas Rotes mitbringen!

Punkt 4 – Vorbereitung der Gemeinderatsliste

Aller Voraussicht nach werden Manolya Ikican und Thomas Schnabel als Parteilose mit auf der Liste sein. Jürgen Hackl soll noch gefragt werden, da er bisher noch nicht angefragt wurde. Volker Seeg soll ebenfalls als SPD-Mitglied noch gefragt werden.

Bezüglich einer Beteiligung der Grünen an einer gemeinsamen Liste, müssen sich die Grünen noch in ihrer Mitgliederversammlung beraten und darüber abstimmen. Am 18.11.2013 werden die Grünen ihre Sitzung mit Neuwahlen der Vorstandschaft haben. Nach diesem Termin könnte, so gewünscht, eine gemeinsame Liste erarbeitet werden.

Um das Kennwort der Liste festzulegen und die Liste der Einzuladenden für die Aufstellungsversammlung zu erstellen, wird es am **27.11.2013 um 20:00 Uhr im Sportheim** eine Sitzung geben.

Punkt 5 – Kennwort

Vertagt!

Punkt 6 – Einladungsliste für die Aufstellungsversammlung

Vertagt!

Punkt 7 – Wahlprogramm, Aufgaben und Ziele

Als mögliches Wahlprogramm können wir uns vorstellen:

- Eine professionelle Jugendarbeit zu initiieren
- Verschönerung der Parkanlage „Alter Friedhof“
- Eine Buslinienanbindung an Kitzingen
- Den Durchgangsverkehr durch Theilheim zu mindern
- Bürgerbus
- Evtl. Aufbau einer Nachbarschaftshilfe
- Ein eigenes Energiekonzept
 - Gutschein für Heizpumpenuntersuchung
 - PV Anlagen längs der Autobahn
 - Energiemonitoring der gemeindlichen Gebäude – Veröffentlichung des Energieverbrauchs in jedem Gemeindeblatt
- Erweiterung des Kindergartens aufgrund der beengten Verhältnisse in der Kleinkindbetreuung
- Tagespflegestützpunkt errichten
- Konzeptionserstellung zu seniorenrechtlichen Wohnformen in Theilheim
- Aktionen zur Landesgartenschau 2018:
 - Radwege nach Rottendorf, Gerbrunn und Randersacker überprüfen bzw. erstellen
 - Gastronomisches Angebote
- Gewerbethemen:
 - Prüfung eines Gewerbegebiets an der Autobahn, evtl. mit einem Lagerplatz für Fa. Wallrapp
 - Bessere Beschilderung
- Renaturierung des Baches in der Brückenstraße

Punkt 8 – Verschiedenes

- Für Tüchelhausen wird der OV in diesem Jahr 10 x Weihnachten im Schuhkarton packen.
- Die Geschenke von unserem Wahlquiz sollen diesen Monat noch übergeben werden. Bernd Endres wird sich um die Termine mit den Gewinnern kümmern.
- Vigolo Vattaro soll kein Wahlkampfthema werden.
- Gregor Wegmann soll Ehrenmitglied des SPD Ortsvereins Theilheim werden.
- Vorschläge zur Ehrung auf dem Neujahrsempfang der Gemeinde:
 - Das Büchereiteam
 - Siegfried Faulhaber... (Vigolo Vattaro)
 - Oliver Köster (Vigolo Vattaro)
 - Manolya Ikican (Vigolo Vattaro)

Ende der Sitzung war um 22:00 Uhr

Bernd Endres
Schriftführer

Anwesenheitsliste:

Fred Stahl (Grüne)
Bernd Endres (SPD)
Gisela Umbach (SPD)
Bernd Schmitt (SPD)
Anton Körber (SPD)
Frank Körber (SPD)
Alwin Wegmann (SPD)
Erich Wolz (SPD)
Hans-Peter Glässel (PB)
Marita Glässel (SPD)
Holger Seefried (Grüne)
Manolya Ikican (PB)
Monika Wegmann (SPD)
Erna Engert (SPD)
Johann Bojecan (PB)
Entschuldigt waren:
Lisa Eberth
Brigitte Wegmann
Andrea Hölle
Armin Endres



Protokoll der Aufstellungsversammlung am Dienstag,
den 10. Dezember 201, 20.00 Uhr im Sportheim.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

durch Gisela Umbach (SPD) und Hans-Peter Gläßel (Parteilose Bürger)

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 27. November 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

TOP 3: Benennung eines Wahlvorstandes

Als Wahlvorstand werden folgende Personen bestimmt:

Vorsitzender: Herbert Forster

Schriftführer: Dietmar Nitsche

2 Beisitzer: Lisa Ebert und Monika Wegmann

Beauftragter ist Hans-Peter Gläßel , Stellvertreter ist Erich Wolz

TOP 4: Beschlussfassung über das Kennwort

SPD und Parteilose Bürger treten mit folgendem Kennwort gemeinsam zur Gemeinderatswahl am 16. März 2014 an:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Parteilose Bürger
(abgekürzt : SPD und Parteilose Bürger)

Mit dem Tagesordnungspunkt 5 übernimmt Dietmar Nitsche als Schriftführer des Wahlvorganges die Protokollführung

TOP 5: Wahlverfahren

Der Vorsitzende der Wahl fragt, ob die Einladung zur Aufstellungsver-sammlung fristgemäß zugegangen ist.

Ja: einstimmig

Der Vorsitzende fragt, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt.

Nein, keine Einwände: einstimmig

Es wird vorgeschlagen, über die Liste, wie sie die Vorstände von SPD und Parteilosen Bürgern vorgeschlagen haben, im Block abzu-stimmen.

Ja: einstimmig

Vorher weist Hans-Peter Glässel noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass vor der Abstimmung noch Änderungswünsche möglich sind. Es werden keine Änderungswünsche vorgetragen.

TOP 6: Beschlussfassung über die Art und Weise, wie ausgeschiedene, sich bewerbende Kandidaten ersetzt werden.

Beschlussvorschlag: Scheidet nach der Listenaufstellung ein Kandidat oder eine Kandidatin aus, rückt der nächstplatzierte Bewerber / die nächstplatzierte Bewerberin des gleichen Geschlechts nach. Erst wenn kein Nachrücker / keine Nachrückerin des gleichen Geschlechts mehr vorhanden ist, rückt der nächst platzierte Bewerber / die nächst platzierte Bewerberin des anderen Geschlechts nach.

Ja: einstimmig

TOP 7: Wahl / Reihung der Kandidaten für die Gemeinderatswahl

Laut Anwesenheitsliste (dem Protokoll beigelegt) sind 16 stimmberechtigte SPD-Mitglieder und 4 stimmberechtigte Parteilose Bürger anwesend (20 Stimmberechtigte)

Die Auszählung der Stimmzettel erfolgt durch Monika Wegmann und Elisabeth Eberth.

20 gültige Stimmzettel werden abgegeben, alle Stimmzettel stimmen einstimmig für die vorgeschlagene Liste.

Der Wahlvorsitzende fragt jeden Kandidaten / jede Kandidatin einzeln und persönlich, ob er / sie die Wahl annimmt. Alle antworten mit ja. Roland Mang ist nicht anwesend, hat aber zuvor bereits seine Bereitschaft, die Kandidatur anzunehmen, erklärt.

Nach Ende des Wahlvorganges fragt der Vorsitzende die Anwesenden, ob es Einwände gegen das Wahlverfahren gibt. Dies ist einstimmig nicht der Fall. Damit schließt der Vorsitzende der Wahl die Sitzung und übergibt wieder an Gisela Umbach und Hans-Peter Gläsel.

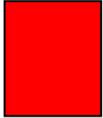
TOP 8: Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Es wird vereinbart, in der ersten Januarhälfte einen Kandidatenflyer zu verteilen, im Februar dann eine inhaltliche Präsentation unserer Gruppierung und im März eine Erinnerung und Wahlempfehlung

Theilheim, 10. Dezember 2013

Gisela Umbach (SPD) TOP 1-3 und 8
(PB) TOP 4-7

Dietmar Nitsche



Rechenschaftsbericht 2013

Im Rahmen einer Jahreshauptversammlung ist es nicht nur Tradition sondern auch Verpflichtung, einen Rechenschaftsbericht über die Arbeit des Ortsvereins abzulegen. Dem komme ich gerne nach, wenn auch verspätet, da mein Computer gestreikt hat. Ich möchte heute also einmal über die Arbeit unseres Ortsvereins berichten, zum anderen aber auch ein paar Daten zu unserem Ortsverein kommunizieren.

Unsere letzte **Jahreshauptversammlung** (damals mit Neuwahlen) fand am 12. März 2013 statt. Damals hatten wir 24 Mitglieder, inzwischen sind wir 25 geworden, denn Volker Seeg, der bislang dem Ortsverein Gerbrunn angehörte, ist zu uns gekommen. Das hat uns natürlich sehr gefreut.

Wir sind nun in unserem Ortsverein 12 Frauen und 13 Männer. Die Altersstruktur hat sich leider nicht verändert, nur zwei unserer Mitglieder waren auch 2013 unter 50 Jahre alt. Sieben Mitglieder hatten die 50 überschritten und der Rest, also 16 Mitglieder, waren älter als 60 Jahre. Im Schnitt war unser Ortsverein Ende 2013 knapp 62 Jahre alt. Das ist eine alarmierende Zahl, denn sie zeigt ganz deutlich, was uns fehlt: junge Mitglieder, die die Zukunft unseres Ortes gestalten und die sich für sozialdemokratische Ziele engagieren wollen. Wir wissen das seit langem, aber bis heute ist es uns nicht gelungen, die Jugend oder aber die Generation, die jetzt Familien gründet oder Kinder groß zieht, für uns zu gewinnen. Hier müssen wir intensiv überlegen, wie wir das ändern können. Mit dem, was wir bislang jedes Jahr getan haben, und das war wahrlich nicht wenig, haben wir auf jeden Fall die jüngeren Leute nicht motivieren können, zu uns zu stoßen.

Nun aber zur Arbeit unseres Ortsvereins im Jahr 2013. Was haben wir gemacht?

Wir hatten **acht Mitgliederversammlungen** und **eine Jahreshauptversammlung**. Der **Frauenstammtisch** hat sich **elf Mal getroffen**, immer am dritten Dienstag im Monat. Im Mai, rund um den **Muttertag**, tragen wir immer eine rote Nelke aus, um uns so bei den Frauen aus unserem Partei- und Unterstützerkreis zu bedanken.

Das sind die Veranstaltungen, die mit einer gewissen Routine ablaufen. Alles andere ist mit viel Arbeit und Engagement verknüpft und hier sind wir auch auf die Unterstützung von Freunden unseres Ortsvereins angewiesen, denen ich an dieser Stelle schon einmal meinen herzlichen Dank aussprechen möchte.

Unser Jahr beginnt immer mit dem **Kinderfasching am Rosenmontag** (11. Februar), der auch im letzten Jahr ein voller Erfolg war. Etwa 400 Gäste haben unseren Rosenmontagsfasching besucht. Die Kinder hatten Spaß an den Spielen mit Ferry und Erhard, alle haben die Darbietungen der Dance Factory und der Gruppen von Petra Ganz mit großem Beifall bedacht. Ein herzlicher Dank geht auch an diese beiden Gruppierungen, die unseren Kinderfasching jedes Jahr bereichern.

Zwei Tage später haben wir zum **politischen Aschermittwoch** (13. Februar) ins Sportheim eingeladen, eine Veranstaltung, die wir im Wechsel mit Randeracker anbieten. Diesmal waren wir bei uns im Sportheim, Lisa hat leckeren Matjes zubereitet und Gertraud Azar, die Vorsitzende der AsF Würzburg Land und die Ortsvereinsvorsitzende von Veitshöchheim, hat uns ihre Visionen in der Frauenpolitik vorgetragen. Alfred Avornberger, ebenfalls aus Veitshöchheim, hat ein vergnügliches Kabarett geboten.

Am 24. Februar hat der SPD-Ortsverein Theilheim im Rahmen des **politischen Frühlings** zu einem Vortrag über **die Pflegereform** eingeladen. Als Referentin konnten wir **Sabine Dittmar** (damals noch MdL, heute MdB) gewinnen. Leider war diese Veranstaltung nicht so gut besucht, da das Wetter uns einen Streich gespielt hat, zu viel Schnee, um ins Sportheim zu kommen. Wer es trotzdem gewagt hat, konnte einen sehr spannenden Vortrag über die Problematik in der Pflegereform erleben.

Schon am 12. März hatten wir unseren nächsten Termin. Der Ortsverein hat einen **Besuch in der JVA** angeboten. Bernd und Armin Endres haben hier als Kontaktpersonen alles vorbereitet. Dies war ein ausgesprochen interessanter Termin und die Teilnehmer konnten sich nicht nur über die Örtlichkeiten in der JVA ein Bild machen, wesentliches Thema war auch und vor allem, was passiert mit den Menschen, die hier ihre Strafe verbüßen müssen, und welche Möglichkeiten der Resozialisierung werden ihnen in dieser Zeit angeboten.

Dann ging es weiter wie jedes Jahr, wir haben am 19. März die **Osterkrone** gebunden und am 22. März haben wir sie geschmückt. Sie ist wieder sehr schön gewesen und viele Leute, auch von auswärts, sind gekommen, um sie zu fotografieren. Darüber freuen wir uns natürlich sehr, denn wenn man sich für etwas einsetzt und versucht, etwas für den Ort zu gestalten, dann ist es schon auch wichtig, dass einem gesagt wird, dass das schön ist. Anderenfalls könnte man es ja auch sein lassen.

Der SPD-Ortsverein beschäftigt sich schon lange mit der Problematik der **Integration, zum Beispiel der Asylsuchenden**. Deshalb hatten wir in 2012 Kinder der GU in Würzburg zum Ferienprogramm eingeladen und Weihnachten ein paar Geschenke überreicht.

Um in diesem Sinne weiter zu wirken, haben wir im Juni 2013 den Asylbewerbern, die in Tüchelhausen wohnen, Spielzeug, Kleidung und vor allem Fahrräder gebracht. **Fahrräder** sind gerade für die Tüchelhausener Asylbewerber ein wertvolles Mittel zur Erreichung von mehr Selbständigkeit und damit auch zur Integration, denn bis zum nächsten Einkaufsladen, zum Arzt oder zum Bus oder Bahnhof ist es ein weiter Weg, der mit einem Fahrrad doch einfacher zurückgelegt werden kann als zu Fuß.

Im Juli haben wir die Kinder dann zu einem **Theaterbesuch der Freilichtbühne in Giebelstadt** eingeladen. Auch das war ein schöner Nachmittag, der uns und die Gäste bereichert hat.

Und am 30. Juni war wieder das **Theilheimatfest**. Ehrensache, dass wir uns hier engagieren. Es war sehr schön, dass wir unseren Stand direkt neben dem von Vigolo Vattaro hatten, denn da Bernd Schmitt diese Partnerschaft nicht nur initiiert, sondern auch befördert und letztendlich zur Unterzeichnung gebracht hat, haben wir eine besondere Beziehung zu dieser Partnerschaft und zu den Menschen, die sie mit Leben erfüllen. Und so war das gefühlt etwas wie ein gemeinsamer Stand. Wir haben ein Theilheim-Fotoquiz angeboten und rote Getränke spendiert, Vigolo Vattaro hat Marmelade, Schinken, Salami und Grappa zum Probieren angeboten. Ein schöner Tag zusammen mit unseren Freunden aus Vigolo Vattaro.

Eine weitere regelmäßige Veranstaltung ist der **Grillnachmittag**. Die SPD konnte im vergangenen Jahr ihren runden Geburtstag feiern. Wir haben das zum Anlass genommen, im Rahmen unseres Grillnachmittages am 12. Juli alle Mitglieder zu feiern, die in 2013 einen runden Geburtstag begehen können. Das waren Lydia Schärer (70 Jahre), Bernd Schmitt (60 Jahre), Lisa Eberth (60 Jahre), Gregor Wegmann (80 Jahre), Bernd Endres (30 Jahre), Heinz ,Engert (85 Jahre) und Herbert Forster (70 Jahre)

Außerdem haben wir zwei Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt, Bernd Endres und Frank Körber für jeweils 15 Jahre in der SPD. Doris Aschenbrenner war gekommen und hat die Jubilare beglückwünscht und sich selber vorgestellt.

Für Donnerstag, den 29. August hatten wir zum **Ferienprogramm** eingeladen. Wir besuchten die Berufsfeuerwehr in Würzburg und im Anschluss daran gingen wir noch zum Spielplatz Klein Nizza. Es war ein sehr interessantes Ferienprogramm und wir haben erfahren, wie vielfältig und vielseitig der Beruf eines Feuerwehrmannes ist. Begleitet haben uns zu diesem Termin unsere Kandidatin für die Bundestagswahl, Homaira Mansury, und Nadja Hussain, die viele schöne Bilder gemacht hat.

Am 8. September 2013 starteten wir wieder um 7.00 Uhr morgens zu unserem **Herbstausflug**. Diesmal hat Dietmar Nitsche einen Ausflug vorbereitet und es war wieder informativ, unterhaltsam und einfach schön. Zuerst waren wir in Pommersfelden und haben eine Schlossführung gemacht, in Buttenheim haben wir im Levi-Straußmuseum vieles über die Anfänge der Jeans erfahren. Highlight war allerdings auf jeden Fall die Gärtnerstadt in Bamberg. Auch hier hatten wir eine hervorragende Führung, die uns diese bayernweit einzigartige Gärtnerstadt vorgestellt hat.

Und dann waren die ersten **Wahlen** vorüber (wir hatten in den Wochen vor der Wahl noch einen Stand mit Quiz gemacht, zu dem Homaira und Doris gekommen waren) und wir waren alle enttäuscht. Homaira war nicht in die Bundestag gewählt worden und Doris nicht in den Landtag. Die SPD ist in Bayern schlicht und ergreifend wieder gescheitert. Allerdings im Kreistag sah es etwas besser aus, hier hat die CSU nicht mehr ganz alleine das Sagen.

Im Dezember haben wieder den **Adventskranz** gebunden, dann die **Weihnachtsgrüße** ausgetragen und zu guter Letzt haben wir im Sportheim zur **Weihnachtsfeier** zusammen gesessen. An diesem Abend haben wir **Gregor Wegmann zum Ehrenmitglied** ernannt. Fabian Liegmann und Christine Haupt-Kreutzer gratulierten ihm zu diesem Anlass.

Im Neuen Jahr ging es gleich mit Volldampf weiter, denn im März standen **Kommunalwahlen** an, für die wir bereits seit den Bundestagswahlen auf Hochtouren gearbeitet haben, und dann im Mai die Europawahlen. Näheres darüber werde ich im nächsten Jahr berichten, denn Gegenstand meines Berichtes heute ist das Jahr 2013.

Und was gibt es sonst noch zu in unserem Ortsverein?

Über den Gemeinderat möchte ich heute mal gar nichts sagen, aber über unser Team. Wir haben 2013 einen super Wahlkampf gemacht, wir haben unsere

Kandidaten unterstützt so gut wir konnten und unsere Plakate waren immer rechtzeitig und in gutem Zustand. Danke, Anton, Alwin, Armin und Bernd E.

Wir haben gute Veranstaltungen durchgeführt, interessante Themen angeboten. Vielen Dank auch dafür an alle Helfer und Unterstützer.

Dass diese unsere Arbeit für den Ort, die wir seit vielen Jahrzehnten leisten, anscheinend von den Bewohnern unseres Ortes nicht in dem Maße geschätzt und gewürdigt wird, wie wir es uns gewünscht hätten, ist ein anderer Punkt, und darüber muss bei Gelegenheit einmal intensiv nachgedacht und diskutiert werden.

Und damit komme ich zum Ende. Ich danke euch allen noch einmal für die vielfältige und stetige Hilfsbereitschaft und Unterstützung. Ihr seid ein toller Ortsverein und wir haben viele engagierte und hilfsbereite Freunde und Unterstützer. Das gibt Zuversicht.

Ich bitte zu entschuldigen, wenn ich ein wichtiges Ereignis vergessen habe und wenn ich jemanden bei irgendetwas übersehen habe.

Ich danke für eure Aufmerksamkeit.

Gisela Umbach

25. Mai 2014